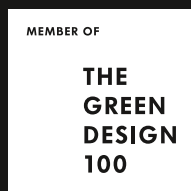


Standard-
formen,
die nicht
ununterbrochen
überprüft
und erneuert
werden,
veralten.

Walter Gropius



02	Vorwort
04	Über Debolon
06	Die Debolon Umwelt-Charta
08	Gestaltungsmöglichkeiten
16	Einsatzbereiche und Zertifizierungen

M 500 V Silence

18	Technische Daten
20	Holz – Langdiele
24	Holz – Diele
30	Holz – Stab
34	Leder
36	Stein
38	Unsere Kollektion im Überblick
40	Hinweise
41	Impressum



Auf diesen Boden haben Objektplaner gewartet: gehelastisch und trittschallgedämmt mit beliebig kombinierbaren Modulen in fünf Formaten und 61 wertigen Dessins.

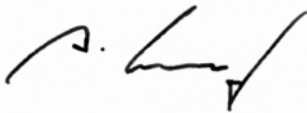


Andreas Kopf
Geschäftsführer

Mit der jetzt noch einmal deutlich erweiterten Modulkollektion M 500 V Silence erfüllen wir die Wünsche unserer Kunden nach Qualität, Modularität und Flexibilität. Stellen Sie sich vor: ein hochwertiger und umweltfreundlicher Vinylboden, der wie alle unsere Böden nur noch Weichmacher auf Basis natürlicher Rohstoffe enthält, der attraktive Designs jetzt in fünf Formaten bietet und mit dem man im Objekt verschiedene Zonen oder Räume mit einem Produkt planen kann. Keine unterschiedlichen Aufbauhöhen, keine unterschied-

lichen Kleberempfehlungen verschiedener Hersteller! Und dazu ein Boden, der anders als alle anderen Elementböden aus Vinyl bei hoher Belastbarkeit gehelastisch und trittschallgedämmt ist – das alles zusammen bietet ein attraktives Paket an Eigenschaften, das nach der Einführung dieser Kollektion Anfang 2012 auf Anhieb viele Debolon-Kunden begeistert hat. Jetzt haben wir durch sorgfältig ausgewählte neue Oberflächen und die beiden neuen Formate die Einsatzbreite dieser Kollektion noch einmal deut-

lich erweitert. Mit diesem Boden sind wir wieder einmal neue Wege gegangen, allerdings ohne unseren Anspruch preiszugeben: Neue Debolon-Produkte müssen einen echten Nutzwert bieten und unseren hochgesteckten Qualitätsansprüchen genügen – gerade in puncto Nachhaltigkeit. Das führt zu einzigartigen Produkten, die ihresgleichen suchen. Oder kennen Sie einen weiteren gehelastischen Modulboden aus Vinyl, der keine Phthalate enthält?

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'S. Lenz', is centered within a light gray rectangular box.

Über Debolon



Das Arbeitszimmer des weltbekannten Architekten Walter Gropius im Bauhaus Dessau. Der Bauhausdirektor ließ hier Triolin, einen der ersten Kunststoffböden, verlegen. Wir sind sicher: Heute würde Gropius auf Premium-Böden aus Vinyl setzen.

»Einfachheit im Vielfachen«

Warum Walter Gropius von unserem neuen Modulboden begeistert gewesen wäre ...

Die »Einfachheit im Vielfachen«, forderte Walter Gropius, weltbekannter Architekt, Mitbegründer der klassischen Architekturmoderne und Gründungsdirektor des Bauhauses im März 1926 in Dessau, als er in einem Aufsatz die Grundsätze der Bauhausproduktion erläuterte.

Gropius forderte funktionale Produkte, wünschte sich, neue Technologien für bessere Wohn- und Arbeitsbedingungen einzusetzen, und postulierte nicht zuletzt, dass Produkte selbstverständlich auch »haltbar« und »schön« zu sein hätten.

Einen flexibel einsetzbaren Bodenbelag von hoher Haltbarkeit und Qualität zur Verfügung zu haben, mit dem Gestalter und Architekten in einem Gebäude unterschiedliche Zonen entwerfen können, ohne auf Komfortmerkmale wie Gehelastizität oder Trittschallkaschierung verzichten zu müssen, hätte ihn sicher erfreut.

Vielleicht fragen Sie sich, warum wir uns hier in einem Katalog zu einem Produkt aus dem 21. Jahrhundert auf eine Größe beziehen, die vor über 80 Jahren nicht nur in Dessau Schlagzeilen machte? Ganz sicher nicht, weil Debolon 1929 gegründet wurde.

Vielmehr deshalb, weil das Bauhaus noch heute unsere Inspirationsquelle ist – nicht zuletzt, weil viele Mitarbeiter auf dem Weg zum Debolon-Werk täglich am Bauhaus oder an den weltberühmten Meisterhäusern vorbeifahren. Eine Hochschule von Welt-

geltung und ein Katalysator für die Entwicklung neuer Wohnformen konnte das Bauhaus nur werden, weil stets und ständig überkommene Regeln in Frage gestellt wurden. Und weil man immer auf der Suche nach neuen Materialien, Formen und Farben war. Im oben erwähnten Aufsatz betonte Walter Gropius deshalb vor allem den Laborcharakter des Bauhauses: Nur die beharrliche Suche nach dem Neuen und Besseren führt zu dauerhaftem Wandel. Das inspiriert uns in unserem Wirken. Wir imitieren das Bauhaus nicht oder geben etwa gar »Bauhaus-Kollektionen« heraus. Wir wissen: Die 20er-Jahre sind längst vorbei. Aber wir fragen uns des Öfteren: »Wie würde Gropius heute entscheiden?« Und so wie Gropius in den 20ern im Bauhaus keinen Parkett- oder Steinboden, kein Linoleum oder Kork, sondern vor allem das damals neue Kunstprodukt Triolin als

Bodenbelag einsetzte, würde er heute vermutlich auf einen modernen Vinylboden zurückgreifen, der dem Architekten maximale Gestaltungsmöglichkeiten bietet und gleichzeitig funktional unschlagbare Eigenschaften besitzt. Auch wenn Gropius damals Wörter wie »recyclingfähig« nicht kannte – wir sind sicher: auch die überzeugenden Umwelteigenschaften unserer Produkte wären ihm heute sehr wichtig gewesen.

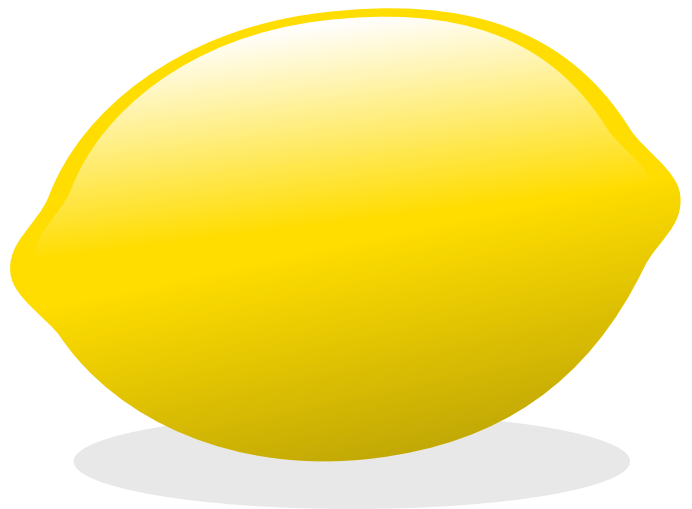


Das Unternehmen

In Dessau entwickeln und produzieren etwa 100 Debolon-Mitarbeiter ästhetische, funktionale und werthaltige Bodenbeläge aus Vinyl. Wir setzen zu 100 Prozent auf Qualität »made in Germany«. Zentraler Ankerpunkt unseres Verständnisses von Qualität: Wir produzieren ressourcenschonend und nachhaltig. Wir sehen Debolon als Vorreiter bei der Entwicklung schadstofffreier und erneuerbarer Vinylböden.

Der »grünste« Vinylboden der Welt. Auf Wunsch auch in Rot, Blau, Gelb, Grau oder Schwarz ...

**Ökologische Weltpremiere aus Dessau.
Debolon liefert ausschließlich phthalatfreie
Produkte.**



Die Debolon Umwelt-Charta

Vinylböden sind robust und damit werthaltig. Sie bieten unendliche Designmöglichkeiten. Vinylböden sind eine dauerhafte Investition in Wohn- und Arbeitsqualität. Auch ökologisch können sie sich sehen lassen – wenn das Produkt von einem Qualitätshersteller wie Debolon kommt. Unser Umweltmanagement ist seit 2011 gemäß

DIN EN ISO 14001:2009 zertifiziert. Ein weiterer wesentlicher Punkt:

Wir verzichten seit Anfang 2012 komplett auf Phthalate als Weichmacher.

Als weltweit erster Hersteller haben wir unsere komplette Produktion im

Januar 2012 umgestellt. Wir verzichten auf Phthalate und setzen nur noch Weichmacher auf Basis natürlicher Rohstoffe ein.

Wir setzen nur hochwertige Rohstoffe ein, die möglichst aus der Region kommen.

Wir beziehen unsere Rohstoffe fast ausschließlich aus Deutschland. Nur etwa zehn Prozent der Materialien kommen aus anderen EU-Staaten. Herkunft und Qualität unserer sorgsam ausgewählten und kontrollierten Rohstoffe sind nachvollziehbar. So können wir eine konstant hohe Produktqualität garantieren. Zudem bedeuten kurze Transportwege weniger Belastung für die Umwelt. Unsere Einkaufsstrategie verbessert damit auch die Ökobilanz unserer Produkte.

Wir achten auf geringste Emissionswerte.

Unsere Produkte werden regelmäßig von unabhängigen Institutionen geprüft. In den Überwachungstests unterschreiten die gemessenen Emissionen die gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte des Ausschusses zur gesundheit-

lichen Bewertung von Bauprodukten (AgBB) deutlich. Debolon-Kollektionen tragen das Label »Indoor Air Comfort Gold«, das die Einhaltung der EU-Anforderungen aller relevanten freiwilligen Gütezeichen an die Produktemissionen belegt. Die Grenzwerte liegen dabei deutlich niedriger als bei Ökolabels wie etwa dem Blauen Engel.

Wir fertigen nur Produkte mit langem Lebenszyklus, die vollständig recycelbar sind.

Die Debolon-Oberflächenvergütung debo XPM® ist ein 100-Prozent-System, dessen Polymere mit der transparenten Nutzschicht darunter vernetzt sind. Diese dichte Schicht schützt den Bodenbelag dauerhaft. Eine Ersteinpflege ist nicht erforderlich. Das senkt nicht nur die Unterhaltskosten durch geringeren Verbrauch von Reinigungsmitteln. Die lange Lebensdauer sorgt auch für weniger Erneuerungszyklen und damit für einen schonenden

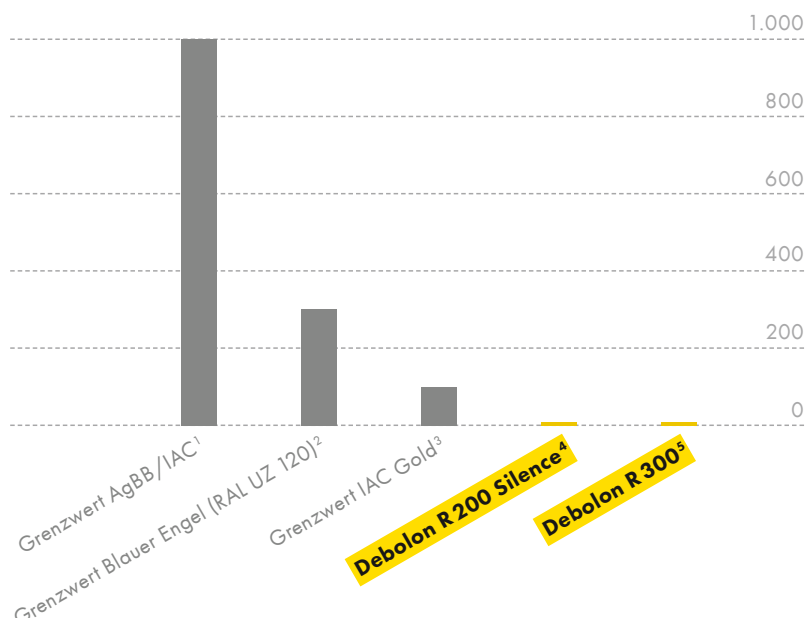
Umgang mit Rohstoffen und Energie. Alle unsere Böden können vollständig recycelt werden.

Wir produzieren als Unternehmen gemäß zertifiziertem Umweltmanagement nach DIN EN ISO 14001:2009 ressourcenschonend.

Debolon hat den Gasverbrauch in der Herstellung um 40 Prozent gesenkt. Die in der Produktion erzeugte Prozesswärme speisen wir in die Heizungsanlage des Unternehmens ein und nutzen sie, um Warmwasser im Werk aufzubereiten. Eine spezielle Anlage reinigt die Abluft und reduziert den Kohlendioxid-Ausstoß der Produktionsanlage um 20 Prozent. In unserer Materialaufbereitung erstellen wir aus Produktionsresten Vorgranulat, das durch einen Compounder zur weiteren Verarbeitung aufbereitet wird.

Emissionsmessung nach 28 Tagen

in $\mu\text{g}/\text{m}^3$



¹ AgBB-Bewertungsschema/Indoor Air Comfort

Bewertungsschema AgBB unter www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/355/dokumente/agbb-bewertungsschema_2015_2.pdf (Stand Februar 2015), Kriterienkatalog zu IAC-/IAC-Gold-Tests durch Eurofins, Version 5.3, unter www.eurofins.com/media/10840445/specifications_indoor_air_comfort_v5-3a-de.pdf (Stand März 2015)

² Der Blaue Engel

Kriterien unter www.blauer-engel.de (Stand Februar 2011)

³ IAC Gold (Indoor Air Comfort Gold)

Kriterienkatalog zu IAC-/IAC-Gold-Tests durch Eurofins, Version 5.3, unter www.eurofins.com/media/10840445/specifications_indoor_air_comfort_v5-3a-de.pdf (Stand März 2015)

⁴ R 200 Silence, Dessin 252306, Charge 1432

Eurofins-Bericht-Nr. 392-2014-00295601B (Stand: 03.02.2015), Informationen zu VOC-Prüfungen durch Eurofins unter www.eurofins.de

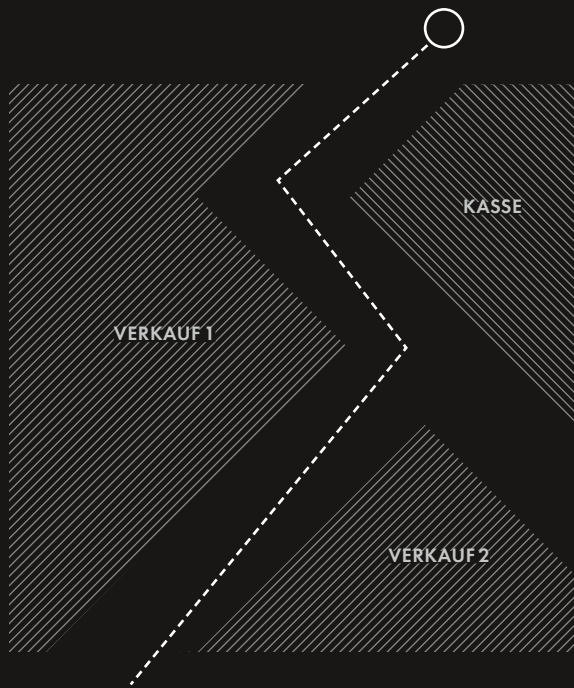
⁵ R 300, Dessin 382307, Charge 1490

Eurofins-Bericht-Nr. 392-2014-00295602B (Stand: 03.02.2015), Informationen zu VOC-Prüfungen durch Eurofins unter www.eurofins.de

**Fünf beliebig kombinierbare Modulgrößen
mit 61 hochwertigen Dessins, eine Aufbauhöhe
und auf jedem Quadratmeter 100 Prozent
Trittschalldämmung und Gehelastizität
= maximale Flexibilität im Objekt**

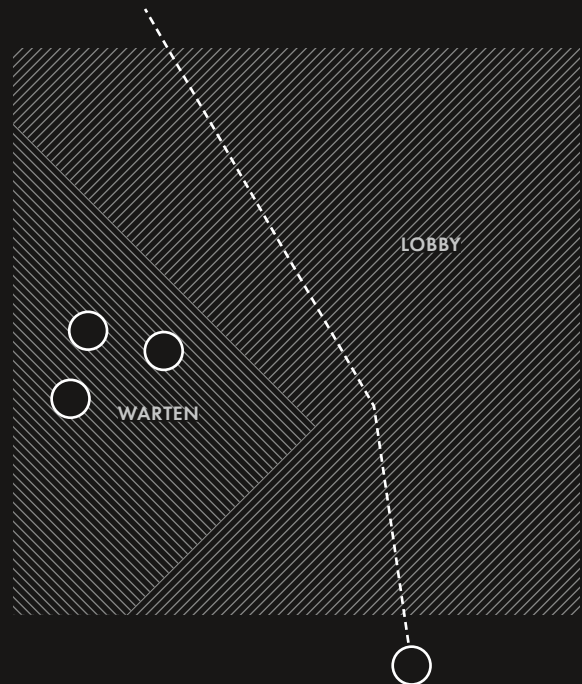


Gestaltungsmöglichkeiten



Wegeführung

Alle 61 Dessins der Kollektion M 500 V Silence sind beliebig kombinierbar. Der gleiche Aufbau und die identische Aufbauhöhe sorgen dafür, dass Planer zwei oder drei der verfügbaren Dessins nutzen können, um etwa Laufzonen und Wege im Objekt zu markieren. Damit unterstützt unsere Modulkollektion M 500 V Silence die Orientierung im Gebäude.



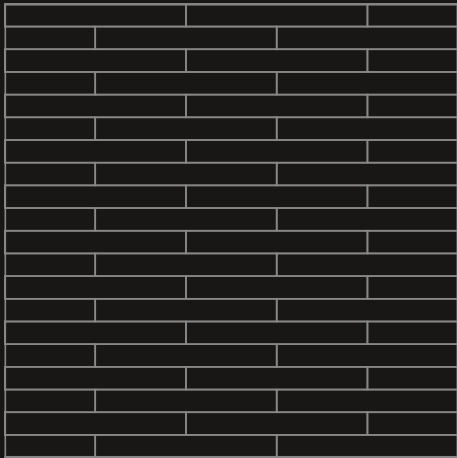
Zonierung

Mit M 500 V Silence können Planer verschiedene Nutzungszonen im Gebäude kennzeichnen: etwa die Lounge im Foyer in hochwertiger Holzoptik, die Laufzone davor im Schieferdessin. Weil alle Dessins beliebig kombinierbar sind, ist das problemlos mit nur einem Produkt realisierbar. Das macht den Planungsprozess und das Verlegen einfacher. Es erleichtert zudem die Pflege der Böden – und sorgt so für niedrigere Folgekosten.

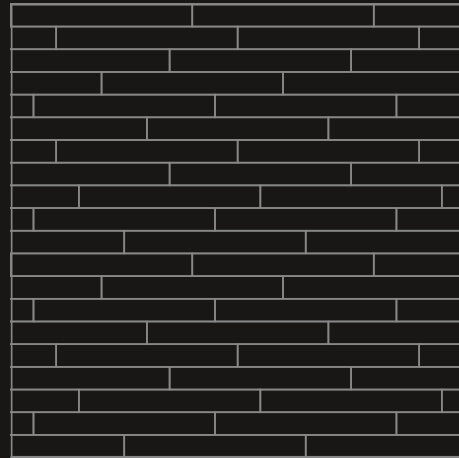


Gestaltungsmöglichkeiten

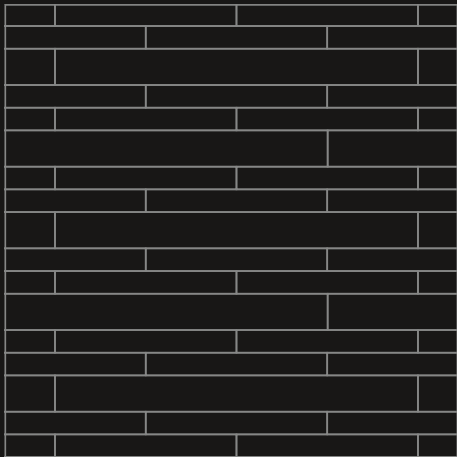
Parkettverlegemuster



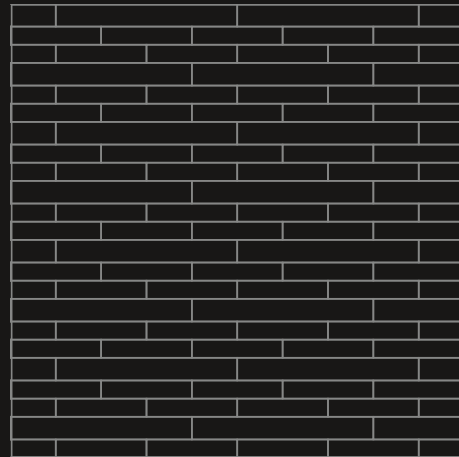
Regelmäßiger Verband
aus Holzdessins – Langdiele, Diele oder Stab



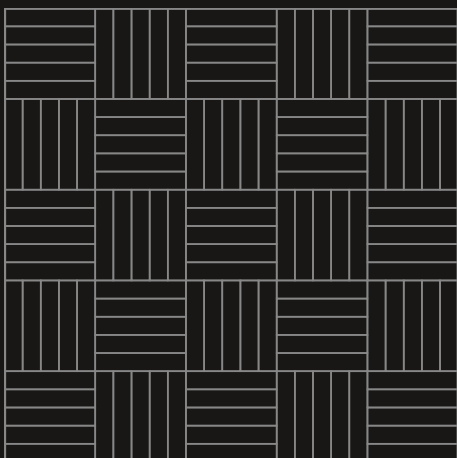
Unregelmäßiger Verband
aus Holzdessins – Langdiele oder Diele



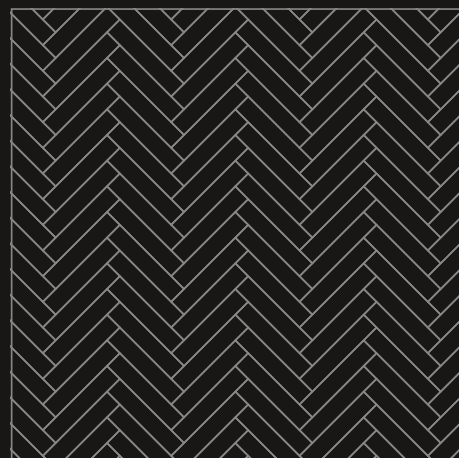
Kombination 01
aus Holzdessins – Langdiele und Diele



Kombination 02
aus Holzdessins – Diele und Stab



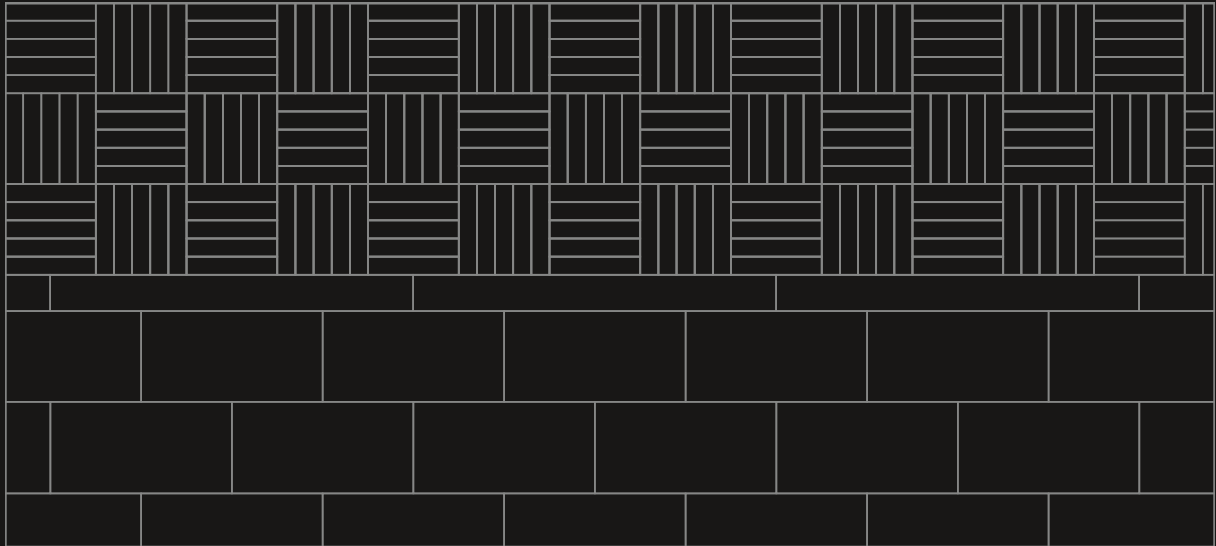
Tafel
aus Holzdessins – Stab



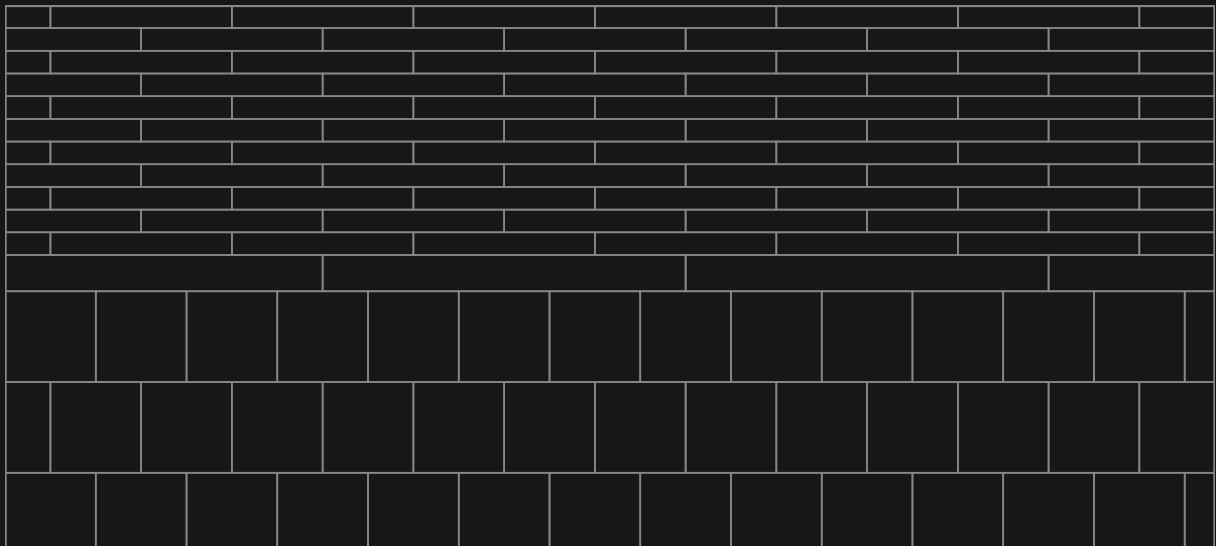
Fischgrät
aus Holzdessins – Stab

Gestaltungsmöglichkeiten

Zonierung durch Materialkombination



Zonierung 01
aus Holzdessins – Stab Tafel, Langdiele und Steindessins

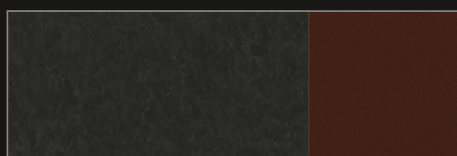
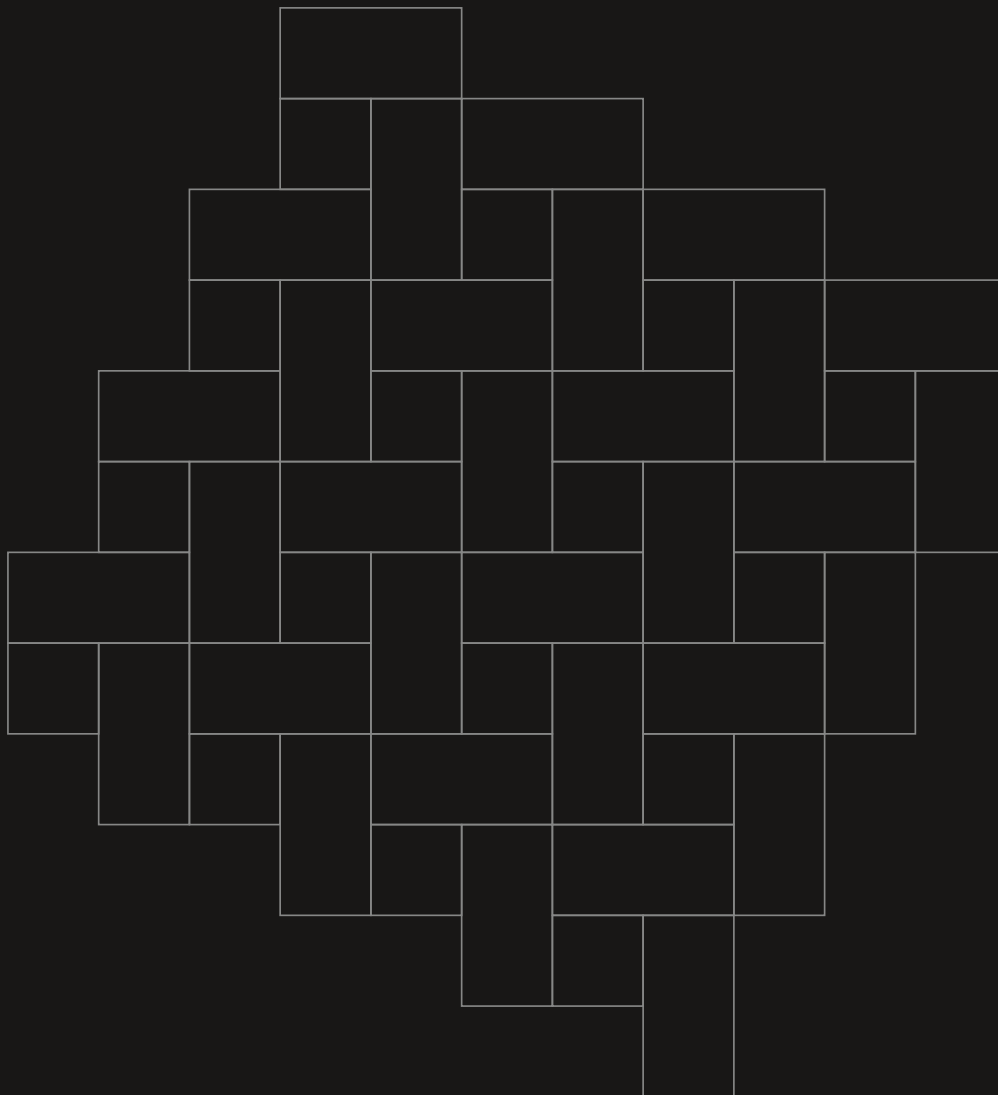


Zonierung 02
aus Holzdessins – Diele, Langdiele und Lederdessins

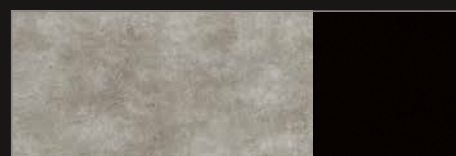
M 500 V Silence Diele Eiche
harmonisch geräuchert gekälkt,
Stab Eiche harmonisch geräuchert
gekälkt und Beton anthrazit

Gestaltungsmöglichkeiten

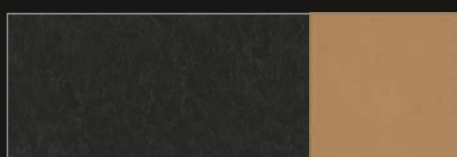
Grafische Muster



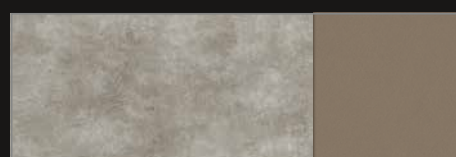
Schiefer
Leder schoko



Beton
Leder schwarz



Schiefer
Leder macchiato



Beton
Leder olive

Einsatzbereiche

Private Nutzung



Klasse 21: mäßig/gering



Klasse 22: normal/mittel



Klasse 23: stark

Gewerbliche Nutzung



Klasse 31: mäßig



Klasse 32: normal



Klasse 33: stark



Klasse 34: sehr stark

Industrielle Nutzung



Klasse 41: mäßig



Klasse 42: normal



Klasse 43: stark

Eigenschaften



Brandverhalten

B: schwer entflammbar

C: schwer entflammbar

s1: wenig Rauchentwicklung

fl: flooring – Kennzeichnung für den Bodenbelag



Geprüfte Rutschsicherheit

Geeignet für
StuhlrollenGeeignet für
Fußbodenheizung

Fleckenbeständigkeit

Farbbeständigkeit/
Lichtechtheit

Trittschallminderung

Statische Aufladung
kleiner als 2 kV

Chemikalienbeständigkeit

Welche Einsatzbereiche, Eigenschaften und Zertifizierungen für eine Kollektion zutreffen, finden Sie in den technischen Daten.



Debolon-Bodenbeläge müssen nach den aktuellen Verlegeempfehlungen und dem Stand der Technik verlegt werden. Eine regelmäßige Unterhaltsreinigung ist entscheidend für die Sauberkeit, Werterhaltung und das gute Aussehen. Änderungen der technischen Datenblätter sind vorbehalten. Die aktuellen Produktbeschreibungen finden Sie im Internet unter www.debolon.de.

Debolon gewährt 10 Jahre Garantie gemäß den Debolon-Garantiebestimmungen. Unsere Garantiebestimmungen finden Sie unter www.debolon.de.

Zertifizierungen

CE-konform



Alle Debolon-Böden sind nach DIN EN 14041:2008 CE-konform.

Indoor Air Comfort Gold



Die Eurofins-Zertifizierung »Indoor Air Comfort Gold« belegt die Einhaltung der EU-Anforderungen aller relevanten freiwilligen Gütezeichen an die Produktemissionen.

NF / UPEC Zertifizierungen



Überwachung der Produktqualität sowie Leistungskennzeichnung auf dem französischen Markt.

Französische VOC-Verordnung



Émissions dans l'air intérieur*

*Angabe über den Grad der Emission von flüchtigen Substanzen in der Raumluft, die ein toxisches Risiko beim Einatmen darstellen, auf einer Skala von A+ (sehr emissionsarm) bis C (hohe Emissionen).

FloorScore®



Das in den USA verwendete FloorScore®-Zertifikat für Bodenbeläge dient der Beurteilung der Raumluftqualität und ist eine Auszeichnung für geringe Emissionen. Mit FloorScore® zertifizierte Produkte erfüllen die Emissionskriterien für Innenräume des LEED®-Green-Building-Rating-Systems. Sie sind damit zur Anrechnung von LEED® berechtigt. Das Siegel FloorScore® wird vom US-amerikanischen Resilient Floor Covering Institute RFCI vergeben. Allen Debolon-Bodenbelägen wird bescheinigt, dass sie keine die Qualität der Raumluft gefährdenden Verbindungen freisetzen.

M1



M1 kennzeichnet die niedrigste Emissionsklasse der freiwilligen finnischen Emissionsklassifizierung von Baumaterialien.

TÜV



Das Debolon-Qualitätsmanagementsystem ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008. Das Debolon-Umweltmanagementsystem ist zertifiziert nach DIN EN ISO 14001:2009.

Mitgliedschaften



Fachverband der Hersteller elastischer Bodenbeläge e. V.



Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen e. V., die sich für die kontinuierliche Weiterentwicklung aller relevanten Felder des nachhaltigen ganzheitlichen Bauens einsetzt.



Das VinylPlus-Zertifizierungs- und -Kennzeichnungssystem soll Kunden helfen, nachhaltig produziertes PVC zu erkennen und bevorzugt zu verwenden.



M 500 V Silence

Dessins und Modulgrößen flexibel kombinierbar, hohe Trittschallminderung, reflexionsarm, rutschhemmend, gehelastisch, besonders haltbare Oberflächenvergütung

Produktspezifikation	DIN EN 651
Belagsart	Heterogener Bodenbelag mit integrierter Glasvliesarmierung, Trittschall-Dämmsystem und Vliesback sowie Oberflächenvergütung debo XPM®

Sicherheitsanforderungen	Nachweis	Wert
Brandverhalten geprüft nach	DIN EN ISO 9239-1	
Einstufung nach	DIN EN 13501-1	B _s -s1
Rutschhemmung/-sicherheit	DIN 51130/BGR 181	Bewertungsgruppe R10
Gleitreibungswiderstand	DIN EN 13893	≥ 0,30
Trittschallminderung	DIN EN ISO 10140	Ca. 15 dB

Leistungsverhalten

Modulmaße Breite × Länge (mm)	DIN EN ISO 24342	Dessins: Holz 200 × 2.000 (Langgdielen) 125 × 1.000 (Diele) 100 × 500 (Stab) Leder 500 × 500 Stein 500 × 1.000
Gesamtdicke	DIN EN ISO 24346	2,6 mm
Nutzschichtdicke	DIN EN ISO 24340	0,5 mm
Flächengewicht	DIN EN ISO 23997	2.350 g/m²
Maßänderung	DIN EN ISO 23999	≤ 0,1 %
Resteindruck	DIN EN ISO 24343-1	≤ 0,2 mm
Wärmedurchlasswiderstand	DIN EN 12667	0,02 m² K/W
Eignung für Fußbodenheizung		Ja, bis 29 °C Oberflächentemperatur
Elektrostatisches Verhalten	DIN EN 1815	< 2 kV
Farbbeständigkeit/Lichtechtheit	DIN EN ISO 105-B02	≥ 6 (Blauwollskala)
Chemikalien-/Fleckenbeständigkeit	DIN EN ISO 26987	Hoch*
Stuhllolleneignung	DIN EN 425	Ja, Typ W
Verschleißgruppe	DIN EN 660-2/A1	T
Recycelfähig		Ja

REACH In Übereinstimmung mit den aktuell gültigen Anforderungen.

Klassifizierung	CE 12 Debolon Dessauer Bodenbeläge GmbH & Co. KG Eberstraße 209 06846 Dessau-Roßlau DIN EN 651 TSP-Plus M 500 V Silence-SN-D027 Reaction to fire B_s-s1 Slip resistance DS DIN EN 14041:2008 1459 Resilient floor covering to be used within a building U Debolon Dessauer Bodenbeläge GmbH & Co. KG 2-156-603-204 • Berlin • DIN EN 14041:2008 Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIN EN 14041:2008    	 
-----------------	---	---

Nutzungsklasse	DIN EN ISO 10874	23, 33, 42
----------------	------------------	------------

Zusatzeignung	     
---------------	---

Aufbau	
--------	---

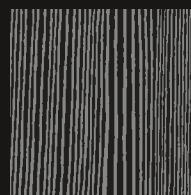
* Beständigkeit in Abhängigkeit von Konzentration und Einwirkzeit; siehe aktuelle Übersicht über die geprüften Chemikalien / Substanzen unter www.debolon.de.

M 500 V Silence Leder
macchiato und Diele Eiche
markant mokko gekälkt



Eiche greige

Holz – Langdiele



Struktur



Modulmaße
Holzdessins
Format Langdiele
200 × 2000 mm



Eiche Mooreiche



Eiche rauch



Eiche mittel gekälkt

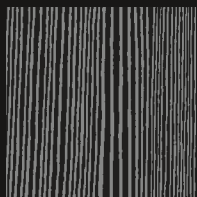


Eiche weiß geölt

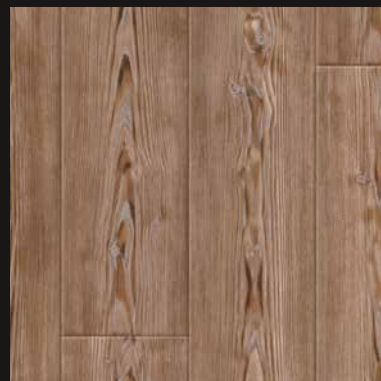


Eiche natur

Holz – Langdiele



Struktur



Pinie braun gekält



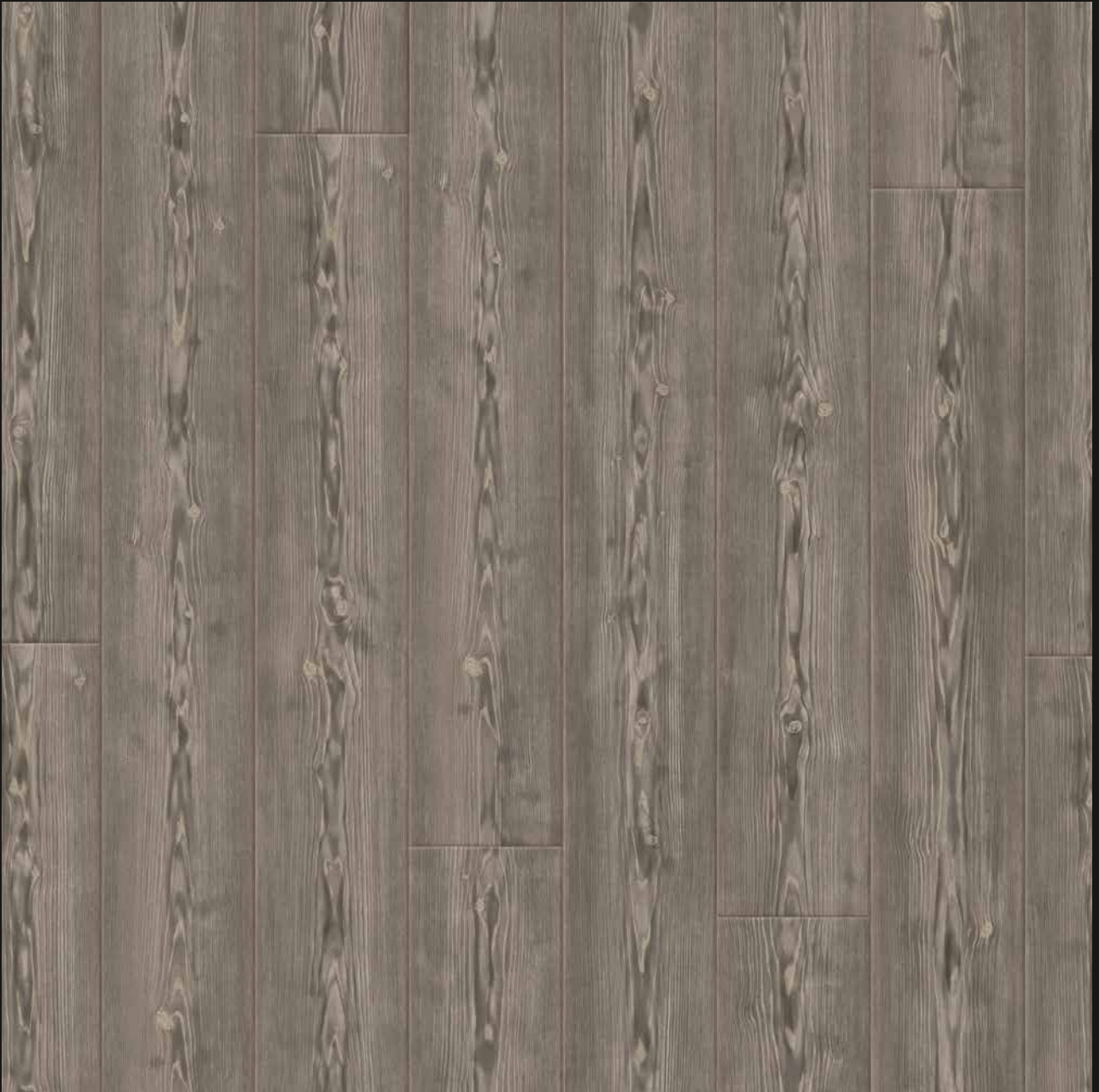
Pinie weiß geölt



Pinie geflammt



Pinie natur



Pinie grau



Pinie weiß



Eiche markant mokka gekälkt

Holz – Diele



Struktur



Modulmaße
Holzdessins
Format Diele
125×1000 mm



Eiche markant tabak gekälkt



Eiche markant graubraun



Eiche markant natur



Eiche markant gelaugt

Holz – Diele



Eiche rustikal weiß geölt



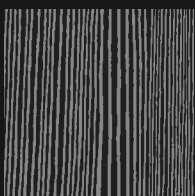
Eiche rustikal greige



Eiche rustikal natur



Eiche rustikal mittel gekälkt



Struktur



Eiche rustikal rauch



Eiche rustikal Mooreiche



Struktur



Eiche harmonisch mittelgrau



Eiche harmonisch anthrazit gekälkt



Eiche harmonisch hell



Eiche gebeizt »P43«



Eiche harmonisch rotbraun

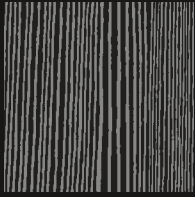


Eiche harmonisch gekälkt



Eiche harmonisch geräuchert gekälkt

Holz – Diele



Struktur



Pinie natur



Pinie weiß geölt



Pinie geflammt



Pinie braun gekälkt



Pinie weiß



Pinie grau



Birke creme



Teak oliv



Rosenholz



Teak



Struktur

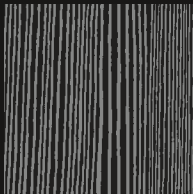


Eiche harmonisch rotbraun

Holz – Stab



Struktur



Struktur bei
Eiche weiß geölt



Modulmaße
Holzdessins
Format Stab
100 × 500 mm



Eiche weiß geölt



Eiche harmonisch hell



Eiche harmonisch gekälkt

Holz – Stab



Struktur



Eiche gebeizt »P43«



Eiche harmonisch geräuchert gekälkt

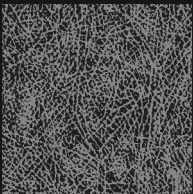


Eiche harmonisch mittelgrau



Eiche harmonisch anthrazit gekälkt

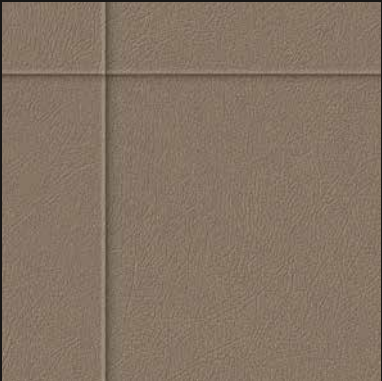
Leder



Struktur



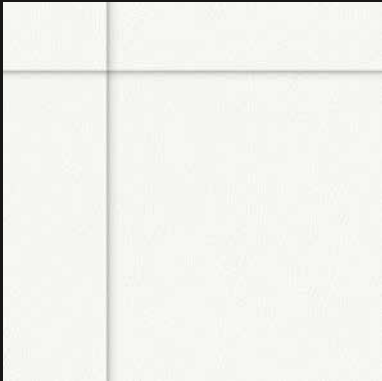
Modulmaße
Lederdessins
500 × 500 mm



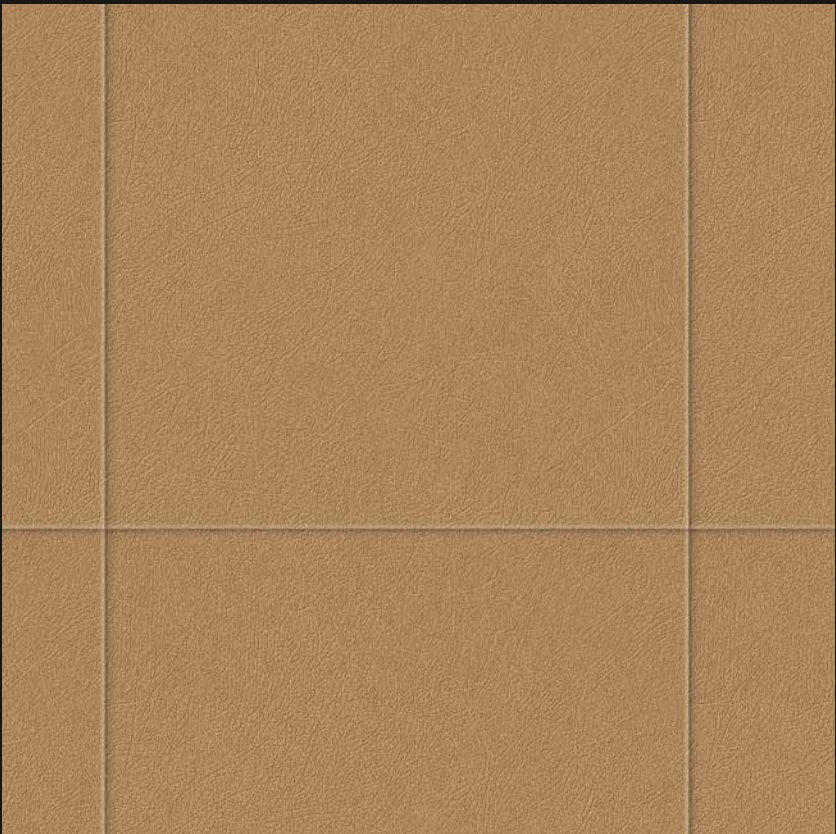
Olive



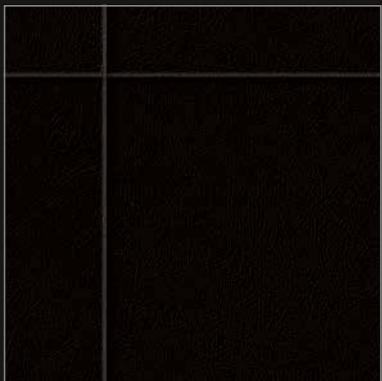
Vanille



Weiß



Macchiato



Schwarz

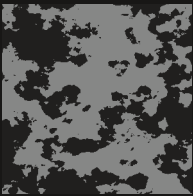


Cognac

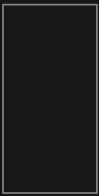


Beton anthrazit

Stein



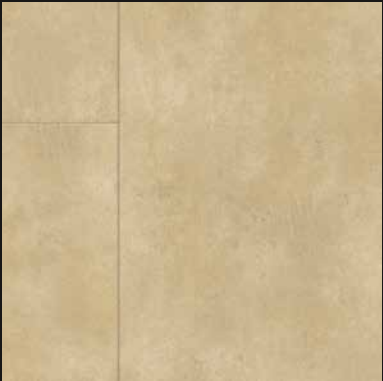
Struktur



Modulmaße
Steindessins
500 × 1000 mm



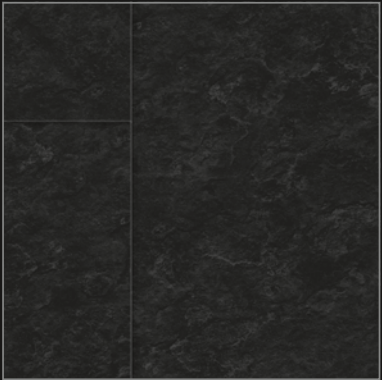
Beton



Sandstein



Terrakotta



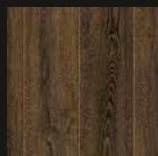
Schiefer



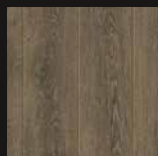
Metallica

Unsere Kollektion im Überblick

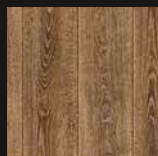
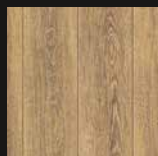
Holz – Langdiele



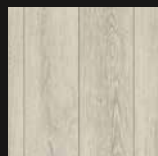
Eiche Mooreiche



Eiche rauch

Eiche mittel
gekälkt

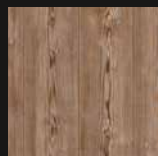
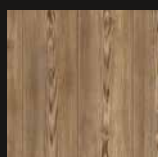
Eiche natur



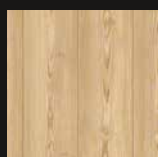
Eiche greige



Eiche weiß geölt

Pinie braun
gekälkt

Pinie geflammt



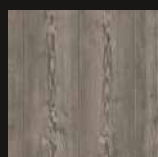
Pinie natur



Pinie weiß geölt

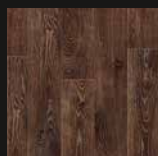
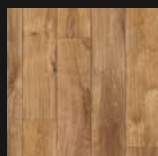
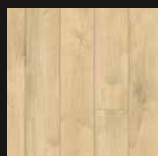
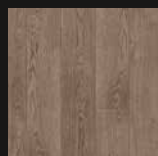
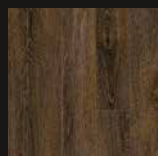
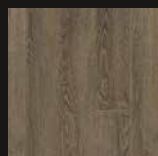
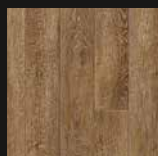
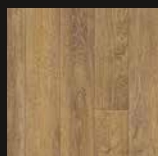


Pinie weiß

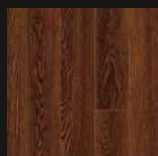
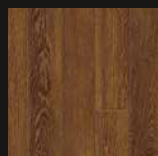
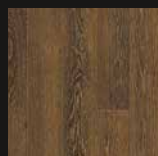
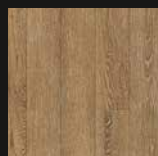
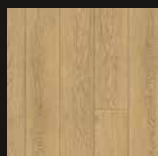
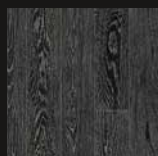
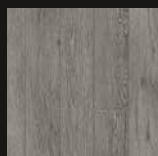
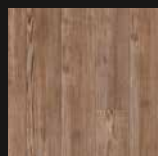
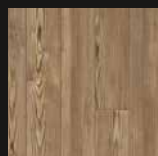


Pinie grau

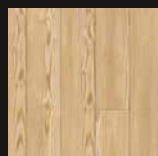
Holz – Diele

Eiche markant
mokka gekälktEiche markant
tabak gekälktEiche markant
naturEiche markant
gelaugtEiche markant
graubraunEiche rustikal
MooreicheEiche rustikal
rauchEiche rustikal
mittel gekälkt

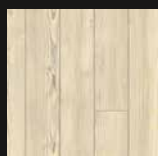
Eiche rustikal natur

Eiche rustikal
greigeEiche harmonisch
rotbraunEiche gebeizt
»P43«Eiche harmonisch
geräuchert gekälktEiche harmonisch
gekälktEiche harmonisch
hellEiche rustikal weiß
geöltEiche harmonisch
anthrazit gekälktEiche harmonisch
mittelgrauPinie braun
gekälkt

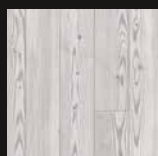
Pinie geflammt



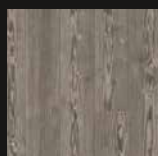
Pinie natur



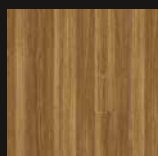
Pinie weiß geölt



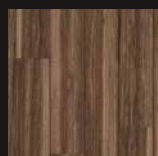
Pinie weiß



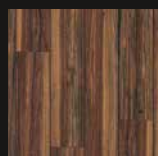
Pinie grau



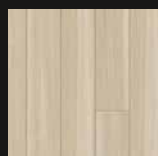
Teak



Teak oliv



Rosenholz

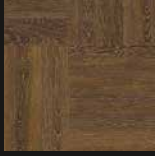


Birke creme

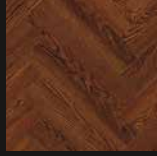
Holz – Stab



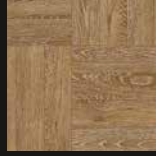
Eiche gebeizt »P43«



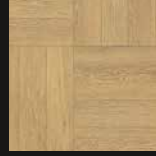
Eiche harmonisch
geräuchert gekälkt



Eiche harmonisch
rotbraun



Eiche harmonisch
gekälkt



Eiche harmonisch
hell



Eiche weiß geölt



Eiche harmonisch
anthrazit gekälkt



Eiche harmonisch
mittelgrau

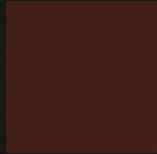
Leder



Macchiato



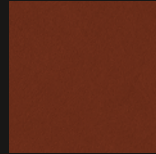
Vanille



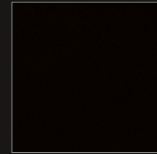
Schoko



Olive



Cognac



Schwarz

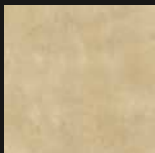


Weiß

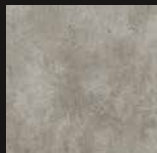
Stein



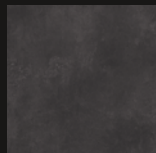
Terrakotta



Sandstein



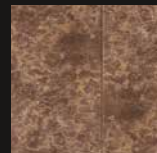
Beton



Beton anthrazit



Schiefer



Metallica

Hinweise

Debolon-Bodenbeläge müssen nach den aktuellen Verlegeempfehlungen und dem Stand der Technik verlegt werden. Bei dem Einsatz in speziellen Bereichen muss der Bodenbelag Zusatzeigenschaften aufweisen (z. B. Bürobereich – Stuhlrolleneignung). Achten Sie hierbei auf die Klassifizierungen nach den Einsatzbereichen.

Bei Einsatz von Mobiliar mit besonderen Aufstandsflächen sollten geeignete große Druckverteilungsunterlagen genutzt werden. Bei längerem Kontakt von Debolon-Bodenbelägen mit einigen Gummiarten (z. B. Auflage von bestimmten Sauberlaufmatten, Stuhl- oder Möbelfüßen) können Verfärbungen an der Oberfläche des Bodenbelages entstehen, die irreversibel sind. Ausschlaggebend ist die Verwendung von nicht färbenden Gummiarten. Kontaktstellen sind gegebenenfalls zu schützen. Dies gilt ebenso für Produkte aus Terrakotta.

Chemikalien aller Art, wie Lösemittel, Medikamente und Desinfektionsmittel, Haarfärbemitteln, Teer, Fette, Öle, Kugelschreiber oder Filzstifttinte etc., können zu bleibender Verfärbung führen. Glimmende Zigarettenreste verursachen Beschädigungen der Belagsoberfläche.

Bei direkter Sonneneinstrahlung wie auch bei intensivem künstlichen Licht können sich bei allen Bodenbelägen Farbveränderungen ergeben.

Die richtige Reinigung und Pflege hat entscheidenden Einfluss auf die Lebensdauer und die Werterhaltung des verlegten Bodenbelages.

Änderungen, die der Qualitätsverbesserung dienen oder durch rechtliche Rahmenbedingungen erforderlich werden, bleiben vorbehalten.

Farbabweichungen sind chargen- und drucktechnisch bedingt.

Die aktuellen Produktbeschreibungen finden Sie im Internet unter www.debolon.de.

Farb- und Strukturabweichungen sind durch die drucktechnische Wiedergabe möglich. Irrtum und Änderung vorbehalten.



Nutzen Sie unseren Handmuster-Service unter www.debolon.de oder unter +49 340 6500-400.

Unsere weiteren Kataloge

Online über www.debolon.de oder telefonisch unter +49 340 6500-400



Rollenböden



Debolon Projekt



Treppensystem TS



Qualitätsbroschüre

Herausgeber

Debolon Dessauer Bodenbeläge
GmbH & Co. KG
Ebertallee 209 · 06846 Dessau
Telefon +49 340 6500-0
Telefax +49 340 6500-202
debolon@debolon.de
www.debolon.de

Konzeption und Gestaltung

Heithoff & Companie GmbH
Unternehmenskommunikation
www.heithoff.com

**Debolon Dessauer Bodenbeläge
GmbH & Co. KG**
Ebertallee 209
06846 Dessau
Telefon +49 340 6500-0
Telefax +49 340 6500-202
www.debolon.de